

Gemeinsam die Weichen für morgen stellen

Dr. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der Geschäftsführung

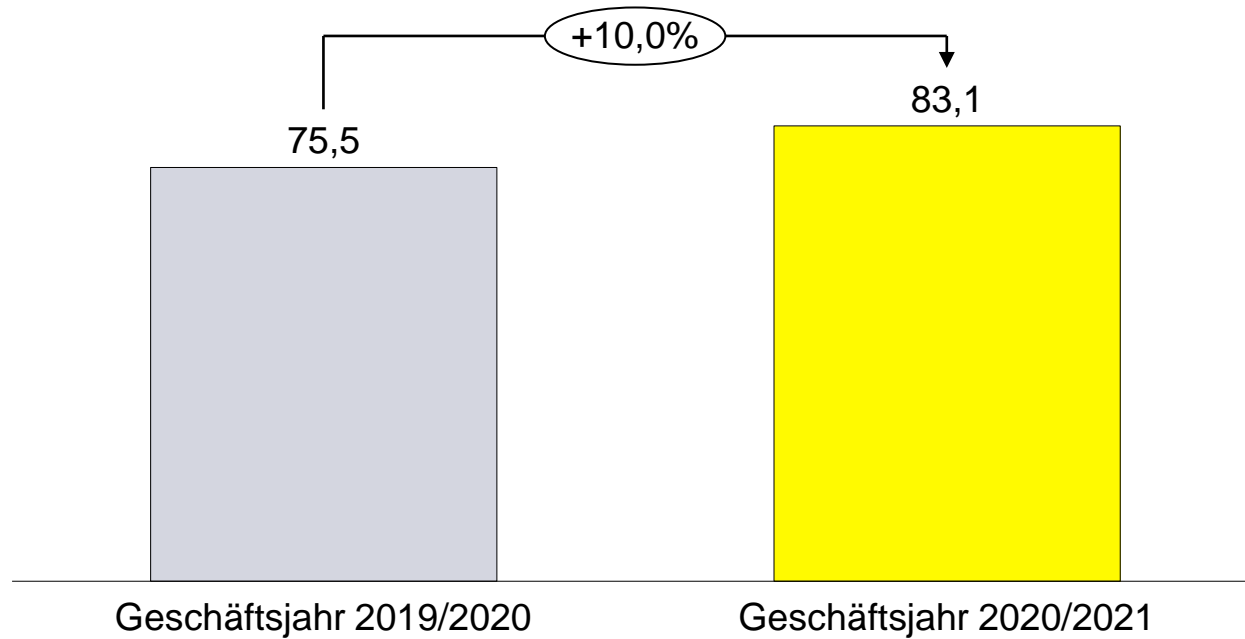


Dank einer guten Teamleistung haben wir Infektionsketten innerhalb des Unternehmens bislang wirksam vermeiden können



Der weltweite Automobilmarkt hat sich im letzten Jahr schneller erholt als erwartet

Globale Fahrzeugproduktion in Mio. Einheiten



Quelle: IHS Light Vehicle Production Forecast, Juli 2021



Wir haben die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie im abgelaufenen Geschäftsjahr weitreichend abfedern können

Konzernumsatz bereinigt

6,5
Milliarden Euro

+13 Prozent

Operatives Ergebnis (EBIT) bereinigt

510
Millionen Euro

+125 Prozent

EBIT-Marge bereinigt

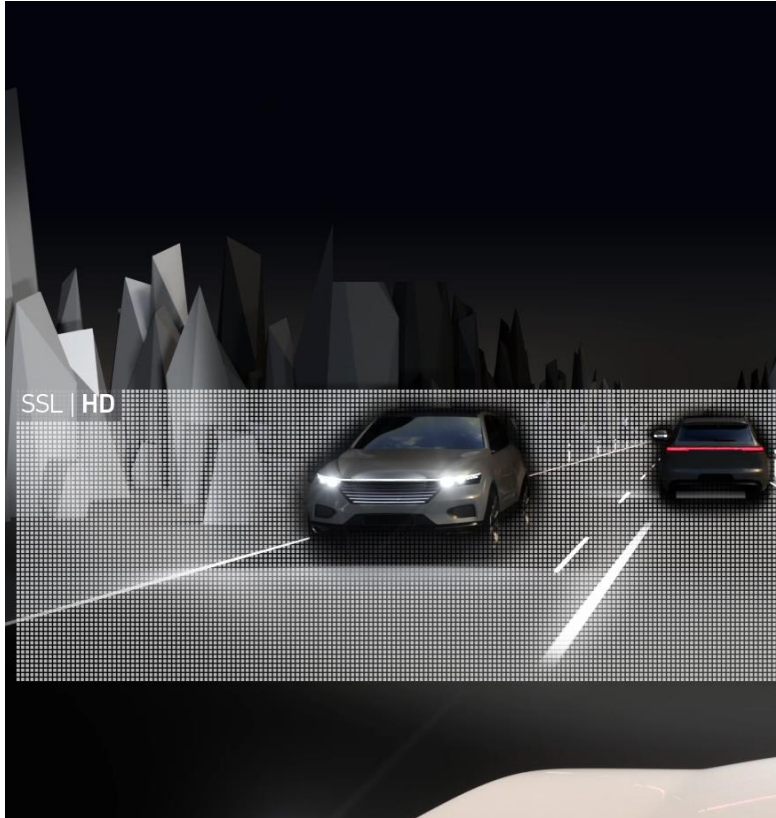
8,0
Prozent

+4,0 Prozentpunkte

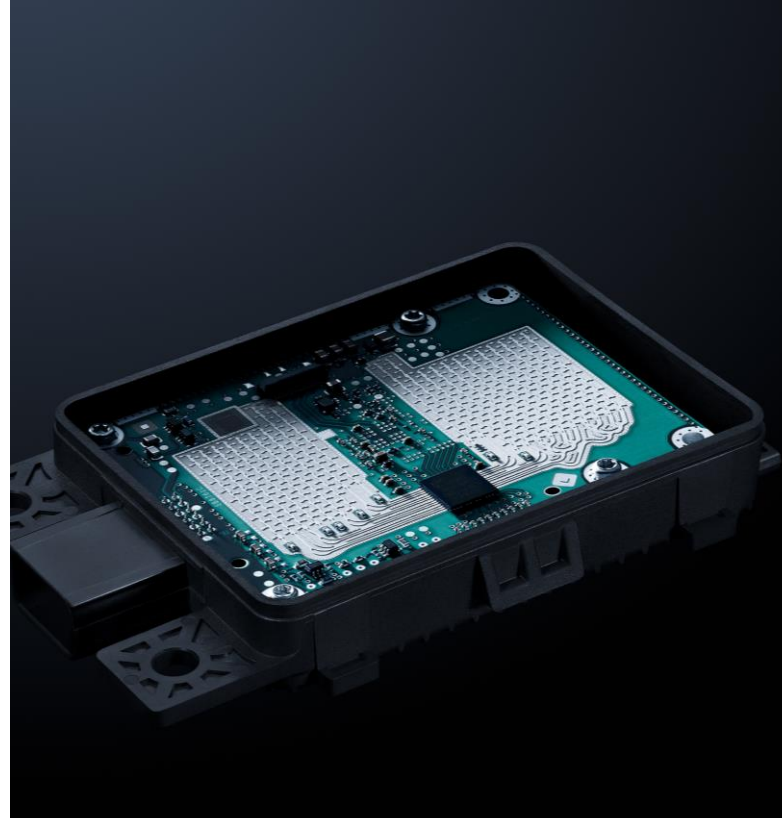
Dividendenvorschlag

0,96 Euro je Aktie

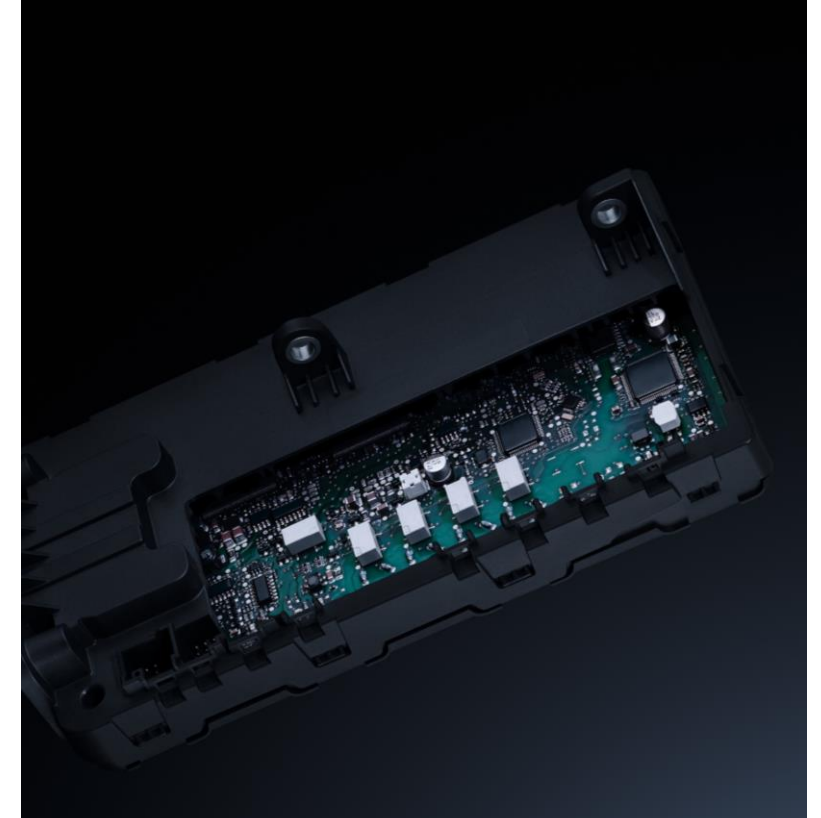
Wir konnten im vergangenen Geschäftsjahr wichtiges Neugeschäft für die Zukunft akquirieren



Scheinwerfersystem SSL | HD



77 GHz Radarsensor



Batteriemanagementsystem

Wir haben große Fortschritte bei der Umsetzung der notwendigen strukturellen Anpassungen im globalen HELLA Netzwerk gemacht

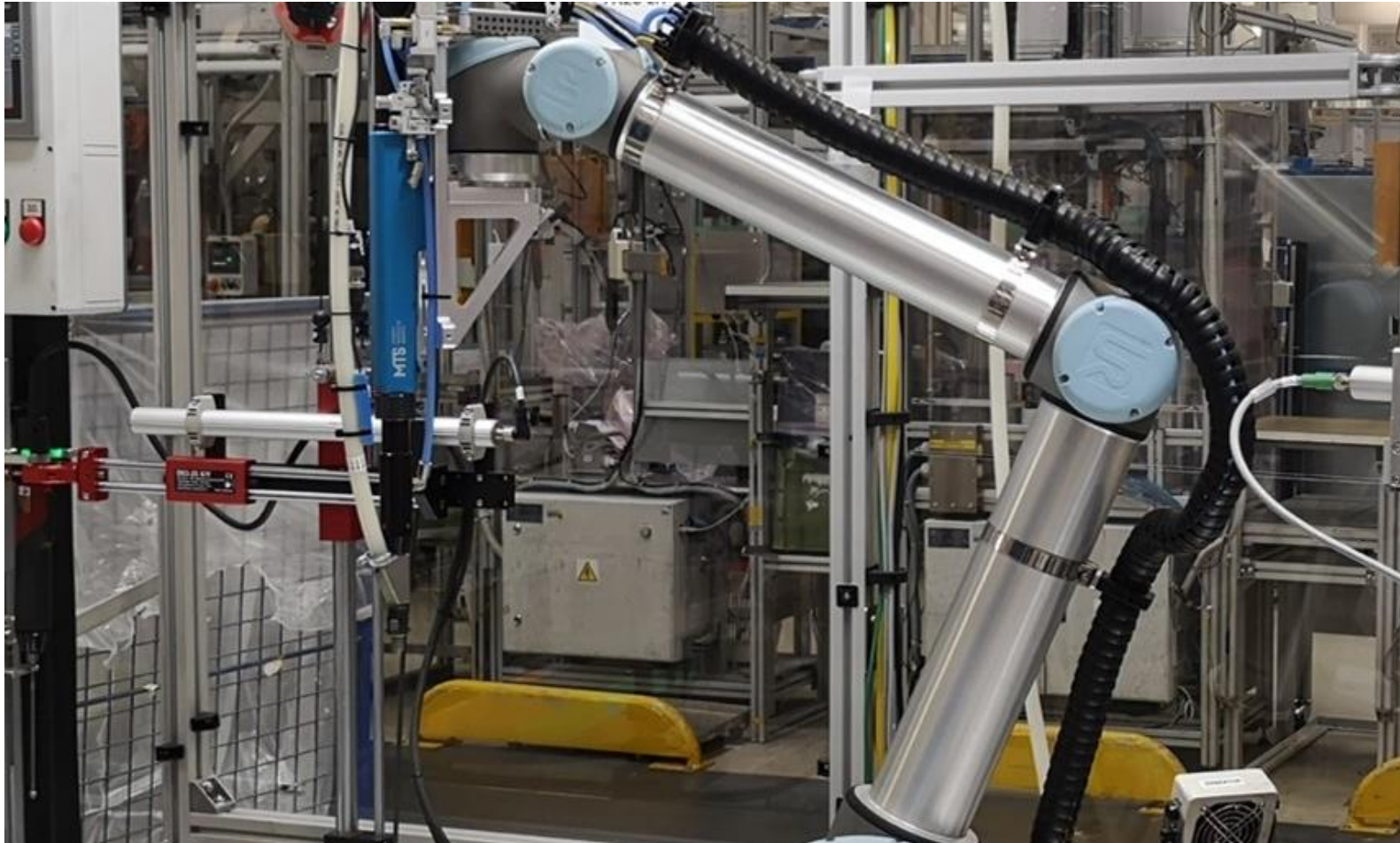


Beispiel Standort Lippstadt:

**~80
Prozent**

**der notwendigen
Personalanpassung**
von 900 Stellen in
Verwaltung und
Entwicklung **bereits
sozialverträglich gelöst**

Wir haben auch weiterhin massiv in Forschung und Entwicklung sowie Digitalisierung und Automatisierung investiert



**~600
Millionen Euro**

wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr in die **Entwicklung neuer Technologien** investiert

**~1.000
Kollaborative
Roboter**

werden in den **HELLA Lichtwerken weltweit** bis Mai 2023 eingeführt, die **Hälfte** ist **bereits im Einsatz**

**~40
Software
Roboter**

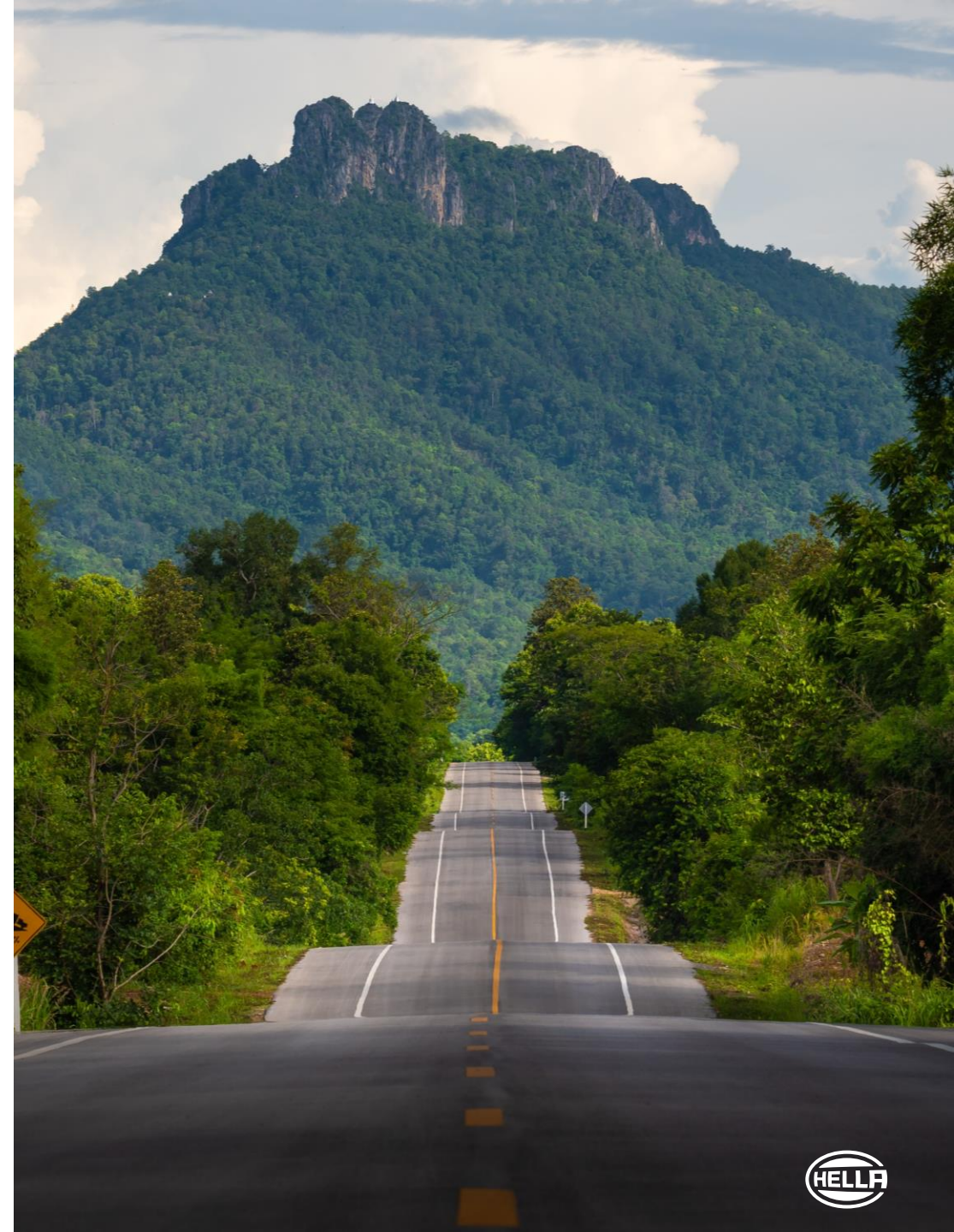
sind **bei HELLA bereits im Einsatz** , z.B. für automatisiertes Daten- oder Rechnungsmanagement

Wir sind gut aufgestellt; die Herausforderungen werden aber keineswegs kleiner

A **Gesundheit der Beschäftigten weiterhin schützen**

B **Branchenwandel weiter vorantreiben**

C **Bauteilkrise und deren Folgen managen**



HELLA hat sich im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres besser entwickelt als der Markt; Bauteileknappheiten führen jedoch zu erheblichen Belastungen

Konzernumsatz bereinigt

1,5
Milliarden Euro

+9,5 Prozent

Operatives Ergebnis (EBIT) bereinigt

91
Millionen Euro

+62 Prozent

EBIT-Marge bereinigt

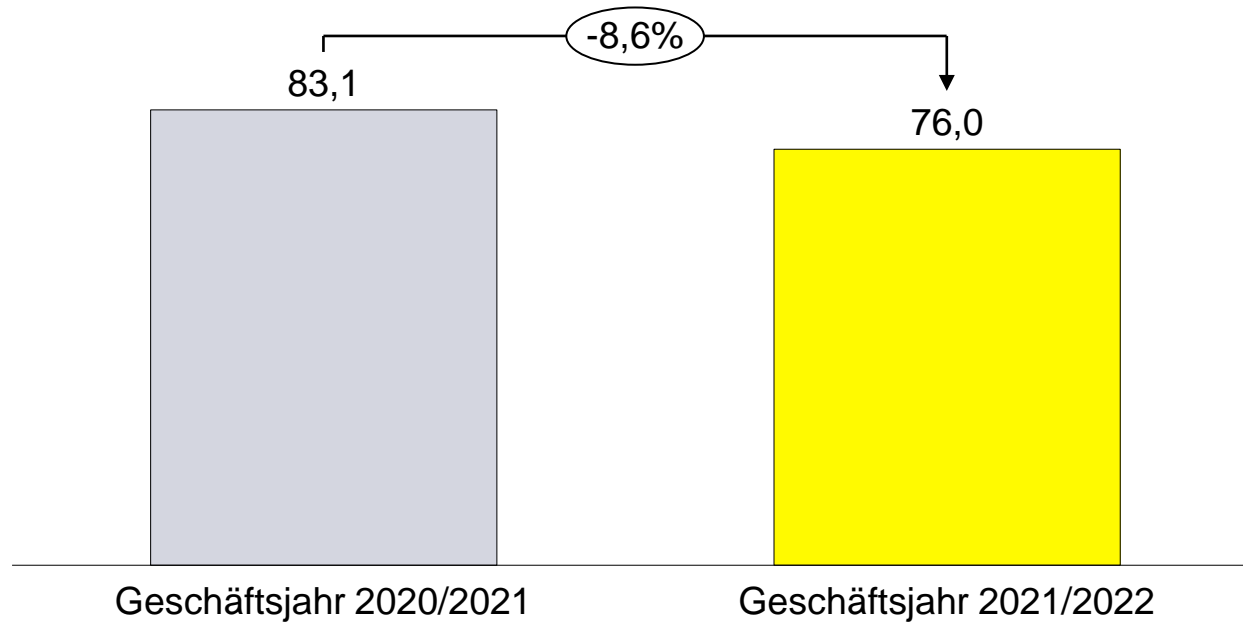
6,2
Prozent

+2,0 Prozentpunkte

Globale Fahrzeugproduktion wird infolge der Bauteilkrise deutlich zurückgehen

Erwartete Fahrzeugproduktion

in Mio. Einheiten, weltweit



Aufgrund der deutlich reduzierten Markterwartung infolge der Bauteilkrise mussten wir unsere Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2021/2022 senken

Unternehmensausblick Geschäftsjahr 2021/2022

1. Juni 2021 bis 31. Mai 2022

	Bisher	Neu (seit 23. September 2021)
 Währungs- und portfoliobereinigter Konzernumsatz	In der Bandbreite von rund 6,6 bis 6,9 Milliarden Euro	In der Bandbreite von rund 6,0 bis 6,5 Milliarden Euro
Bereinigte EBIT-Marge exklusive Portfolio- und Umstrukturierungseffekte	In etwa bei 8 Prozent	In der Bandbreite von rund 5,0 bis 7,0 Prozent

Mit Faurecia an unserer Seite bieten sich zusätzliche Perspektiven, um unsere Erfolgsgeschichte weiter fortzuschreiben



1

Wir stoßen gemeinsam in neue Dimensionen vor

2

Wir ergänzen uns optimal

3

Unsere erfolgreiche Mehrsäulenstrategie bleibt bestehen

4

Wir teilen eine ähnliche Vision und Wertebasis



Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen

